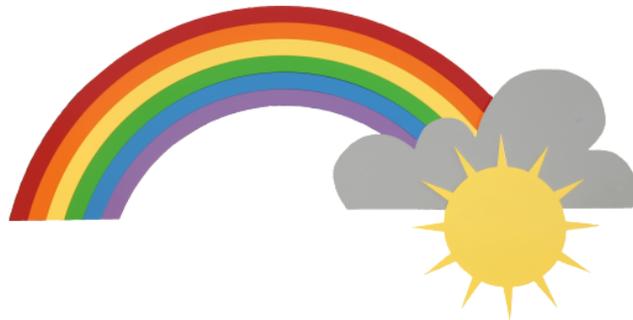


Medienbildungskonzept



**Regenbogenschule
Hattersheim am Main**

Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG UND ZIELSETZUNG	1
2. UNSERE SCHULE IM PROFIL	2
3. SCHUL- UND UNTERRICHTSENTWICKLUNG	3
3.1 IST-ZUSTAND	3
3.2 KOMPETENZRASTER	5
4. IT-AUSSTATTUNG	13
5. BETRIEBS- UND SERVICEKONZEPT	14
6. FORTBILDUNGSKONZEPT	14
7. ELTERNARBEIT	15
8. ZEITPLANUNG UND MEILENSTEINE	15
9. EVALUATION	15

1. Einleitung und Zielsetzung

Die fortschreitende Digitalisierung in unserer Gesellschaft bringt neue Anforderungen an das Lehren und Lernen in Schulen mit sich. In der Strategie zur „Digitalen Bildung“ vom 08.12.2016 hat die Kultusministerkonferenz beschlossen, dass Schülerinnen und Schüler die notwendigen Schlüsselkompetenzen im Rahmen des allgemeinen Bildungssystems erwerben müssen. Dabei ist es entscheidend, dass diese Kompetenzen nicht isoliert in einzelnen Fächern vermittelt werden, sondern dass digitale Medien fächerübergreifend und methodisch eingesetzt werden.

Trotz der digitalen Entwicklungen sollte die Nutzung analoger Medien nicht vernachlässigt werden, um eine umfassende Mediensozialisierung zu gewährleisten. Der bewährte Grundsatz, dass die Didaktik die Methodik bestimmt, bleibt auch heute von großer Bedeutung. Der Einsatz digitaler Medien erweitert die methodischen Möglichkeiten im Schulalltag und sollte sinnvoll integriert werden. Zudem sollten Schulbibliotheken und Schulmediotheken aktiv in den Lernprozess einbezogen werden, um synergetische Effekte zu erzielen.

Die Verantwortung für die didaktische Gestaltung des Einsatzes von analogen und digitalen Medien liegt bei den Schulen und ihren Lehrkräften., die ein gemeinsames didaktisches Verständnis entwickeln sollten. Der digitale Wandel ist als Teil des Schulentwicklungsprozesses zu betrachten und sollte in einem Medienbildungskonzept der Schule verankert werden.

Medienkompetenz ist heute eine grundlegende Voraussetzung für die Teilnahme am täglichen Leben, sei es beim Informationsabruf, beim Einkaufen oder in vielen anderen Lebensbereichen. Unser Ziel ist es, dass unsere Schülerinnen und Schüler Handlungskompetenz im Umgang mit digitalen Medien entwickeln, einschließlich einer kritischen Herangehensweise.

Darüber hinaus bieten digitale Medien zusätzliche Möglichkeiten für den Unterricht und können den traditionellen Unterricht sinnvoll ergänzen. Die Integration digitaler Medien unterstützt unsere Bemühungen, Individualisierungs- und Differenzierungsmaßnahmen für Schülerinnen und Schüler kontinuierlich zu verbessern. Daher sollte die IT-Infrastruktur der Schule die Einbindung digitaler Medien jederzeit ermöglichen, sofern dies pädagogisch sinnvoll ist.

2. Unsere Schule im Profil

Name der Schule	Regenbogenschule Hattersheim am Main
Dienststellennummer der Schule	4307
Adresse	Astrid-Lindgren-Straße 2 65795 Hattersheim am Main
Schulart	Grundschule
Schulleitung	Uwe Simon und Kerstin Knoessl
Mitglieder der Arbeitsgruppe	Julia Golbig, Ninwa Peters und Kerstin Knoessl
Schulische Medienbildungsbeauftragte	Julia Golbig und Ninwa Peters
Anzahl der Lehrkräfte	29 Lehrkräfte, 4 BFZ-Lehrkräfte, 1 Schulsozialarbeiterin, 2 UBUS-Kräfte, 3 FSJlerinnen
Anzahl der Schülerinnen und Schüler	380 Schülerinnen und Schüler

3. Schul- und Unterrichtsentwicklung

3.1 Ist-Zustand

Am 15.10.2024 haben 19 Kolleginnen und Kollegen an einer Umfrage zum Thema digitale Medien an unserer Schule teilgenommen. Aktuell werden für die Planung des eigenen Unterrichts private Laptops, das Ipad (Dienstgeräte) und Smartphones am meisten genutzt. Ein Drittel der Befragten nutzt dafür auch den Lehrer-PC in der Schule.

Im eigenen Unterricht werden die digitalen Tafeln von den meisten Kolleginnen und Kollegen genutzt. Knapp 60% der Befragten nutzen die digitale Tafel 1–3-mal die Woche und 41% nutzen sie sogar jeden Tag. Im Zusammenhang damit, werden I pads (Dienstgerät) und private Smartphones genutzt. Den Schul-PC nutzen weiterhin nur ein Drittel der Befragten. Weiter setzen 10 von den 19 Befragten 1–3-mal die Woche, I pads für die Lernenden im Unterricht ein. Das Smartphone wird von 20% der Bediensteten verwendet. Von diesen 20 % nutzen es etwas weniger als zwei Drittel sogar täglich.

Am häufigsten werden für die Vorbereitung Office-Anwendungen, der Worksheetcrafter, die Bibox vom Westermann Verlag und die Anton-App genutzt.

Im Unterricht kommen am häufigsten die Bibox und die AntonApp sowie die Stoppuhr und die WhiteboardApp an der digitalen Tafel zum Einsatz.

An der Regenbogenschule werden in allen Fächern, außer Sport, digitale Medien eingesetzt. Am häufigsten finden sie Anwendung in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Sachunterricht, aber auch im Förder- und Förderunterricht und Musikunterricht setzen 20% der Kolleginnen und Kollegen diese ein.

Die Umfrageergebnisse zeigen, dass das Kollegium grundsätzlich Interesse für die Medienbildung bekundet und deren hohen Stellenwert für den Unterricht kennt.

So etwa stimmen etwa die Hälfte der Befragten uneingeschränkt der Aussage zu, dass die digitalen Medien das selbständige und eigenverantwortliche Lernen unterstützt und fördert. Während die andere Hälfte dieser Aussage nur teilweise zustimmt.

73 % der Befragten ist der Meinung, dass der Einsatz von digitalen Medien zur Bereicherung des Unterrichts beiträgt.

Nach Auswertung der Ergebnisse wird deutlich, aus welchen Gründen digitale Medien, trotz des vorhandenen Interesses und der wichtigen Bedeutung für die Schülerschaft, nicht so oft zum Einsatz kommen. Nur 42% der Befragten fühlen sich kompetent im Umgang mit digitalen Medien. 47% fühlen sich nur teilweise kompetent und 10% fühlen sich gar nicht kompetent im Umgang mit digitalen Medien.

Als Hauptgrund für die fehlende Sicherheit im Umgang nannten die Befragten in erster Linie die fehlende Zeit, um sich damit auseinander zu setzen und der aktive Austausch mit dem Kollegium. Um das Selbstbewusstsein im Umgang mit digitalen Medien zu

stärken, sollen die „digitalen Häppchen“ (s. Fortbildungskonzept) wieder angeboten werden.

3.2 Kompetenzraster

Kompetenzbereich 1 Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren				
Kompetenzen	Jahrgang 1	Jahrgang 2	Jahrgang 3	Jahrgang 4
1.1 Suchen und Filtern	Einfache Suchanfragen in kindgerechten Suchmaschinen durchführen.	Gezielte Suche von Informationen mit Unterstützung der Lehrkraft.	Eigenständiges Filtern von Informationen aus einfachen Quellen.	Kritische Bewertung von Suchergebnissen und Nutzung von Filtern.
Fachspezifisch			Sachunterricht, Zum Thema „Haustiere“ ein Klassen-Haustierlexikon erstellen (zu zweit wird eine Seite zu einem Tier erstellt). Dazu müssen nach Kriterien Informationen in Büchern und im Internet gesucht werden. Haben wir als alternative Bewertung gemacht.	Religion/MLL: Symbole im Alltag und der Religion, Klasse recherchiert welche Symbole können den einzelnen Religionen zugeordnet werden und warum.
1.2 Auswerten und Bewerten	Bilder und einfache Texte besprechen.	Erste Bewertung von Informationen im Hinblick auf Richtigkeit, z.B nach Quellen.	Informationen aus verschiedenen Medien vergleichen und bewerten.	Kritische Reflexion über Glaubwürdigkeit und Relevanz von Inhalten.

Fachspezifisch			Sachunterricht, Kindersuchmaschinen untersuchen und vergleichen: Wo und wie finde ich welche Informationen? Warum ist Google nicht kinderfreundlich?	fächerübergreifend Deutsch/ Sachunterricht: Thema Quellen: Welche Quellen sind zuverlässig? Wie erkenne ich das? Kann ich allen Informationen glauben, wie prüfe ich Informationen? Wie muss ich Quellen in Aufsätzen, Präsentationen, etc. angeben?
1.3 Speichern und Abrufen	Grundlagen des Speicherns von Bildern (z.B. in der nextcloud)	Einfache Dokumente speichern und abrufen (z.B. Word).	Speicherung und Organisation von digitalen Inhalten (Ordnerstruktur).	Dateien sicher verwalten und gezielt abrufen.
Fachspezifisch			BAND/ Internet ABC: SuS	
Kompetenzbereich 2 Kommunizieren und Kooperieren				
Kompetenzen	Jahrgang 1	Jahrgang 2	Jahrgang 3	Jahrgang 4
2.1 Interagieren	Mit einfachen Tools (z.B. Zeichen-Apps) interagieren.	Kommunikation über digitale Plattformen (z.B. Klassenteams).	Austausch von Ideen über digitale Medien (z.B. Foren).	Diskursive Formate nutzen und aktiv an Diskussionen teilnehmen.
Fachspezifisch				

2.2 Teilen	Inhalte (z.B. Bilder) im Klassenrahmen teilen.	Gemeinsames Erstellen und Teilen von Präsentationen.	Inhalte bewusst und verantwortungsvoll teilen (z.B. Schulblog).	Effektives Teilen von Inhalten unter Berücksichtigung von Urheberrechten.
Fachspezifisch	Fächerübergreifend: Teilen von eigenen Arbeitsergebnissen über Airdrop/Airserver			
2.3 Zusammenarbeiten	Gemeinsames Arbeiten an einfachen Projekten.	Kooperative Projekte mit Hilfe digitaler Medien (z.B. Slides).	Digitale Gruppenarbeiten planen und umsetzen.	Projektmanagement mit digitalen Werkzeugen (z.B. Taskcards).
Fachspezifisch				Mitmachtag: Taskcards zur Projektplanung
2.4 Umgangsregeln kennen und einhalten (Netiquette)	Grundregeln für den Umgang mit Medien (z.B. keine Gewalt).	Einfache Verhaltensregeln im Internet besprechen.	Vertrautmachen mit Netiquette und Verhaltensregeln.	Eigenverantwortlicher Umgang mit digitalen Medien und deren Risiken.
Fachspezifisch			Sachunterricht/ Klassenstunde, Klassenregeln und Kommunikationsregeln kennen und besprechen, Unterschied zwischen persönlicher Kommunikation und schriftlicher/digitaler Kommunikation (z.B. auch im Rollenspiel	

2.5 An der Gesellschaft teilhaben	Teilnahme an einfachen Online-Aktivitäten (z.B. Umfragen).	Nutzung von Online-Plattformen für gemeinschaftliche Projekte.	Aktive Teilnahme an digitalen Aktionen (z.B. Spendenaktionen).	Engagement in sozialen Netzwerken reflektieren und kritisch bewerten.
Fachspezifisch				
Kompetenzbereich 3 Produzieren und Präsentieren				
Kompetenzen	Jahrgang 1	Jahrgang 2	Jahrgang 3	Jahrgang 4
3.1 Entwickeln und Produzieren	Einfache digitale Inhalte erstellen (z.B. Bilder).	Kreative Projekte (z.B. kleine Videos, Texte) umsetzen.	Eigene Geschichten digital erzählen (z.B. Storytelling-Apps).	Medienprojekte selbständig planen und durchführen.
Fachspezifisch	Kunst: Fotos nach Kriterien anfertigen Deutsch: Gedichte als Audio mit Vocaroo aufnehmen	Deutsch: einen Text mit Word/Pages schreiben, Auf Rechtschreibung prüfen, korrigieren, formatieren, speichern und ausdrucken lernen MLL: Thema Glück, Mut, Zusammenleben Stopmotion Situation zu Oberthema darstellen	Deutschunterricht: Gruselgeschichten, einen einfachen Text am Computer schreiben. Der Text kann vorgegeben sein sowie der eigene erstellte Text MLL, Deutsch: Sprechblasen, Gebete, Gedichte, Geschichte, gemeinsamen Text als Audio mit vocaroo	Musik: Mit der App Garage-Band eigene Beats komponieren und anschließend der Klasse präsentieren Sachunterricht: Thema Main-Taunus-Kreis, zu zweit eine Powerpoint/Keynote-Präsentation zu einer Stadt des MTK erstellen und die Präsentation der Klasse präsentieren
3.2 Weiterverarbeiten und integrieren	Informationen in eigenen Worten wiedergeben.	Ausgewählte Inhalte in kreative Formate	Medieninhalte kombinieren (z.B. Text und Bild).	Komplexe Medienprojekte gestalten und integrativ umsetzen.

		umwandeln (z.B. Plakate).		
	Deutsch: Wimmelbild beschreiben			
3.3 Rechtliche Vorgaben beachten	Grundverständnis für Urheberrecht (z.B. eigene Werke).	Einfache Regeln zur Nutzung von Bildern und Texten beachten.	Urheberrecht und Lizenzen von Inhalten verstehen.	Kritische Auseinandersetzung mit rechtlichen Aspekten digitaler Medien.
Fachspezifisch			BAND/ Internet ABC	
Kompetenzbereich 4 Schützen und sicher agieren				
Kompetenzen	Jahrgang 1	Jahrgang 2	Jahrgang 3	Jahrgang 4
4.1 Sicher in digitalen Umgebungen agieren	Grundsätze für sicheres Surfen (z.B. nicht mit Fremden sprechen).	Einfache Sicherheitshinweise im Internet (z.B. Passwörter).	Risiken im Internet erkennen und ihnen begegnen.	Sicherheit in digitalen Medien umfassend verstehen und anwenden.
Fachspezifisch			Sachunterricht oder Internet-ABC: zum Thema Cybermobbing: Wie schütze ich mich davor? Wie verhalte ich mich selbst in Chats, etc.? Was mache ich, wenn ich Cybermobbing mitbekomme? Was macht das mit einem selbst, wenn man	Sachunterricht: Sexualerziehung - Prävention gegen sexuelle Gewalt: Geschichte Nr.5 aus dem Buch „Nein! Ich will das nicht!“ vorlesen und thematisieren: Welche Daten darf ich niemals rausgeben? Wer könnte hinter den Profilen stecken? Wie schütze

			digital angegriffen wird?	ich mich? Was tue ich, wenn ich Hilfe brauche?
4.2 Persönliche Daten und Privatsphäre schützen	Bewusstsein für persönliche Daten (z.B. Name, Adresse).	Einfache Maßnahmen zum Schutz der Privatsphäre umsetzen.	Kritisches Nachdenken über persönliche Informationen im Netz.	Eigenverantwortlicher Umgang mit Daten und deren Schutz.
Fachspezifisch				
Kompetenzbereich 5 Problemlösen und Handeln				
Kompetenzen	Jahrgang 1	Jahrgang 2	Jahrgang 3	Jahrgang 4
5.1 Technische Probleme lösen	Erste einfache Probleme gemeinsam lösen (z.B. Geräte einschalten).	Unterstützung bei typisch technischen Fragen (z.B. Drucker).	Eigenständiges Lösen einfacher technischer Probleme.	Strategien zur Problemlösung in digitalen Umgebungen entwickeln.
Fachspezifisch	Sachunterricht: Grundkurs Ipad: Anschalten, Ausschalten, Apps starten und beenden, Lautstärke bedienen, Kopfhörer anschließen, Tastatur kennenlernen,			
5.2 Werkzeuge bedarfsgerecht einsetzen	Einfache digitale Werkzeuge (z.B. Mal-Apps) nutzen.	Verschiedene Werkzeuge für Projekte auswählen (z.B. Präsentationssoftware).	Werkzeugnutzung an den Bedürfnissen des Projekts ausrichten.	Bedarfsanalyse für digitale Werkzeuge und deren sinnvolle Auswahl.
Fachspezifisch				

5.3 Eigene Defizite ermitteln und nach Lösungen suchen	Reflexion über einfache Nutzungserfahrungen.	Eigene Stärken und Schwächen im Umgang mit Medien erkennen.	Selbständig nach Lösungen für digitale Probleme suchen.	Individuelle Lernstrategien im Umgang mit Medien entwickeln.
Fachspezifisch				
5.4 Digitale Werkzeuge und Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen nutzen	Einfache Lernapps ausprobieren.	Nutzung digitaler Medien zur Unterstützung des Lernens.	Komplexere Lernplattformen gezielt einsetzen.	Digitale Werkzeuge gezielt für Problemlösungsprozesse nutzen.
Fachspezifisch	Deutsch: AntonApp, Antolin			Mathe, SU, Entfernungen, Orientierung in der Umwelt, Vogelperspektive Über google maps
Kompetenzbereich 6 Analysieren und Reflektieren				
Kompetenzen	Jahrgang 1	Jahrgang 2	Jahrgang 3	Jahrgang 4
6.1 Medien analysieren und bewerten	Bilder und Geschichten gemeinsam besprechen.	Einfache Medieninhalte kritisch hinterfragen.	Medienvielfalt erkennen und bewerten.	Analysen von Medieninhalten im Hinblick auf deren Wirkung und Intention.
Fachspezifisch			BAND/Internet ABC	Sachunterricht: „Fake News“, Wirkungen analysieren, Wahrheitsgehalt prüfen

6.2 Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren	Grundkenntnisse über verschiedene Medienarten (z.B. Bücher vs. Videos).	Unterschiedliche Medienformate erkunden und vergleichen.	Reflektiertes Verständnis über die Rolle von Medien in der Gesellschaft.	Kritische Auseinandersetzung mit Medien und deren Einfluss auf die Gesellschaft.
Fachspezifisch				fächerübergreifend Sachunterricht/Deutsch: Thema Werbung: Nutzen von Werbung, Vor- und Nachteile, Risiken von Werbung, Suchtgefahr, Ablenkung durch Werbung/Konzentration beim Arbeiten/Recherchieren, Was zeichnet gute/schlechte Werbung aus? Eigene (digitale) Werbeplakate erstellen

4. IT-Ausstattung

Ausstattungsmerkmal	Anzahl	Raum	Ausstattungsbedarf gedeckt?
Gerät für Lehrkräfte			
Desktop-PCs Lehrkräfte	26	In jedem Klassenraum, im Lehrerzimmer, im Arztzimmer, in der Bücherei, in der Betreuungsanmeldung, Betreuung Büroleitung	Ja
Netzwerk-Drucker	3	Kopierraum (Altbau) Kopierraum (Neubau)	Ja
Ipads	32	Jede Lehrkraft	Ja
Schülergeräte			
Ipads	55	Raum 058 (Container), Raum 114 und 013 (Altbau), Raum 143 (Neubau)	Nein
Kopfhörer für Ipads	50	Raum 058 (Container), Raum 114 und 013 (Altbau), Raum 143 (Neubau)	Nein
Schul-PC	5	Raum 103 und 104 (Altbau)	Ja
Präsentationstechnik			
Fester Beamer	1	Aula	Ja
Digitale Tafeln	19	In allen Klassenräumen und im Container Raum 055 und 057	Ja
Mobiles Smartboard mit Laptop	1	Lagerung in Raum 103	Ja
Smart-TV	1	Lehrerzimmer	Ja

5. Betriebs- und Servicekonzept

Die Schule wird vom IT-Support des Medienzentrums Main-Taunus-Kreis betreut. Der IT-Support ist sowohl zu Schul- als auch zu Ferienzeiten über multiple Kanäle (Mail, Telefon, Ticket-System) erreichbar und steht als erster Ansprechpartner bei jeglichen Ausfällen oder Störungen der Infrastruktur zur Verfügung. Ausgenommen sind Störungen, die die Hardware der Drucker betreffen. Anzusprechen ist dahingehend die Firma Fröhlich.

Als weiterer Ansprechpartner, insbesondere in Bezug auf die verbaute Kabelinfrastruktur, steht das Amt 66 zur Verfügung.

Als schulische Erstansprechpartner stehen Julia Golbig und Ninwa Peters als IT-Beauftragte zur Verfügung.

6. Fortbildungskonzept

Extern

Dem Kollegium werden monatlich die Fortbildungsangebote des Medienzentrum MTK unterbreitet.

Intern

Die IT-Beauftragten bieten einmal in der Woche eine Sprechstunde an, in welcher sich die Kolleginnen und Kollegen mit ihren Fragen und Anliegen an sie wenden können. Außerdem wird in regelmäßigen Abständen das Angebot der „digitalen Häppchen“ seitens der IT-Beauftragten gemacht. Dabei werden bestimmte Programme oder der Umgang mit bestimmten digitalen Geräten vorgestellt oder erklärt. Die Kolleginnen und Kollegen können sich dazu anmelden. Außerdem bekommen die IT-Beauftragten in jeder Gesamtkonferenz einmal im Monat Zeit eingeräumt, um das Kollegium über Neuigkeiten oder Veränderungen, welche den IT-Bereich betreffen, zu informieren. Ebenfalls einmal im Monat treffen sich die IT-Beauftragten sowie die Datenschutzbeauftragten zum Austausch mit der Schulleitung. Die IT-Beauftragten nehmen regelmäßig an den IT-Treffen des Medienzentrums teil.

7. Elternarbeit

Die Eltern wurden bisher in die Medienbildung in Form von individueller Information durch die Klassenleitung und durch die im Unterricht eingesetzten Inhalte, Seiten und Programme eingebunden. Speziell in Jahrgang 3 wird ein Elternabend in Kooperation mit dem Blickwechsel e.V. ausgerichtet, auf dem die Eltern durch einen externen Experten im Bereich Medienerziehung informiert werden. In Jahrgang 4 wird einmal im Jahr ein Eltern-Kind Nachmittag zum Thema Mediennutzung angeboten.

8. Zeitplanung und Meilensteine

Unterricht:

- Jede Lehrkraft führt mindestens eine Unterrichtseinheit aus dem Bereich Medienbildung pro Schuljahr durch
- Mindestens 50% des Kollegiums nutzen die digitalen Endgeräte regelmäßig
- Jedes Kind hatte im Halbjahr einmal Kontakt mit jedem unserer digitalen Geräte

Fortbildung:

- Best-Practice-Beispiele werden im Schulportal gesammelt
- Es finden Hospitationen zu dem Thema digitale Bildung statt.

Elternarbeit:

- Es wird ein Medienelternabend und ein Eltern-Kind-Nachmittag in Kooperation mit dem Blickwechsel e.V. ausgerichtet.

9. Evaluation

Durch Fragebögen sollen die Zielsetzung und die Meilensteine mindestens einmal im Schuljahr evaluiert werden. Die Ergebnisse der aktuellen Umfrage finden sich jeweils unter dem Punkt "3. Schul- und Unterrichtsentwicklung". Das Medienbildungskonzept wird jährlich fortgeschrieben und aktualisiert.

Ziele: für das Schuljahr 2024/25:

- Geräte und Anwendungen werden breiter, häufiger und von mehr Lehrkräften verwendet

- Inhalte der Fachkonferenzen und der Pädagogischer Nachmittage werden im Unterricht sichtbar
- Die nächste Evaluation durch Fragebogen wird im Frühjahr 2025 stattfinden.